

HEINRICH



naked rosé 2019



demeter



CHARAKTER

Teufel auch! Entzückend gut. Mit dem Behagen der vibrierenden, rauchigen, doch zugleich warmherzigen Stimme und dem Charisma einer Hildegard Knef, bewegt sich das Wesen des naked rosé fernab des Kitsches seiner oberflächlichen Roséweinschwestern. Fruchtgeladen, doch frei Schnauze und geradlinig bei schier lasziven Kurven soll „nicht allein sein und doch frei sein“ das Credo lauten, unter welchem es rote Rosen für Dich regnen soll. Mitsamt hellbeeriger, roter, vor allem aber ehrlicher Frucht und einem konsequent trockenen Nachhall feiert der naked rosé die bloße Schönheit gemeinsamer, genügsamer Geselligkeit im Zeichen der großen Freude an, vermeintlich, kleinen Dingen. Schlicht und ergreifend ein gutes Getränk.

WURZELN

hat dieser Blaufränkisch in alten Weingärten in den südostexponierten zum Neusiedler See geneigten Hanglagen des Leithagebirges in Winden und Breitenbrunn, die vom gebietstypischen fossilenreichen Kalk- und Kalksandstein als auch von Glimmerschiefer geprägt sind.

ENTSTEHUNG

In die Flasche gebracht im ewigen Kreislauf der Natur sowie mit viel Handarbeit und Behutsamkeit. Die Weingärten wurden biodynamisch bewirtschaftet. Handverlesen Mitte September, partiell Ganztrauben, von Direktpressung bis zu einigen Stunden Standzeit, spontane Gärung und biologischer Säureabbau, 5 Monate in Holzgärständen und in Amphoren auf eigener Hefe gereift, unfiltriert und mit minimalem Einsatz von Schwefel abgefüllt.

NÜCHTERN BETRACHTET

100% Blaufränkisch • 12% Vol. • 7.1 g Säure/L • 1.0 g Restzucker/L • Format (L): 0.75
Abgefüllt Anfang März 2020